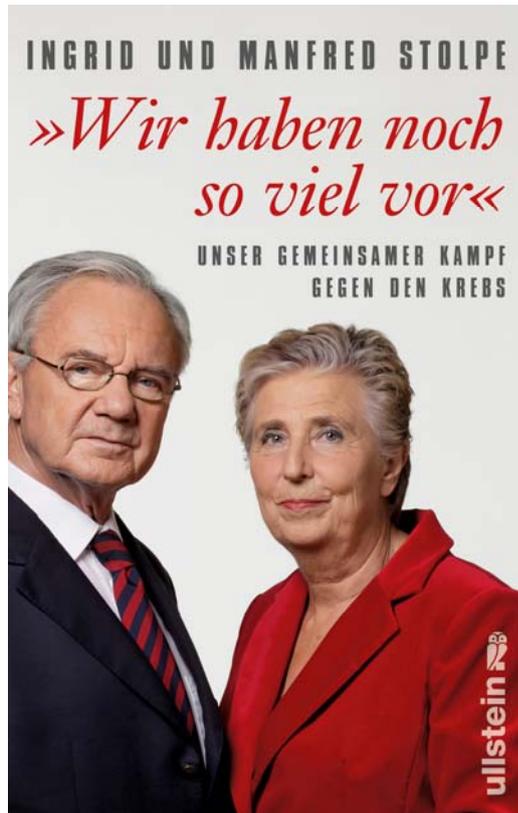


**Ingrid und Manfred Stolpe**  
**„Wir haben noch so viel vor“**  
**Unser gemeinsamer Kampf gegen den Krebs**



224 Seiten mit zahlreichen farbigen  
Abbildungen  
€19,95 (D) / €20,60 (A) / Sfr 35,90  
ISBN: 978-3-550-08818-6  
**Ab 12. März 2010 in Handel**

Die Diagnose Darmkrebs traf ihn 2004, als viele Medien wegen der Anlaufpannen bei der Lkw-Maut seinen Rücktritt forderten. Damals war Manfred Stolpe Bundesverkehrsminister unter Gerhard Schröder. Aus politischer Verantwortung wollte er auf keinen Fall Schwäche zeigen. Er ließ sich heimlich im Militärkrankenhaus Koblenz operieren, nicht einmal vertraute Kollegen wussten davon, und er arbeitete trotz Chemotherapie weiter. Er schafft es seine Krebserkrankung in der Öffentlichkeit fünf Jahre lang geheim zu halten.

Vier Jahre später kehrte der Krebs zurück – zur gleichen Zeit erkrankte seine Ehefrau Ingrid an Brustkrebs.

In ihrem Buch beschreiben Ingrid und Manfred Stolpe, was es heißt, mit einer Diagnose zu leben, die von heute auf morgen das Leben verändert. Sie erzählen sehr persönlich und offen, wie der Krebs ihre Beziehung verändert hat, wie sie gemeinsam den schwierigen Weg gegangen sind. Sie machen Betroffenen Mut: Eine Krebsdiagnose muss kein Todesurteil sein, und ein erfülltes Leben ist auch mit der Krankheit möglich. Ihr größter Wunsch ist es, ihre Goldene Hochzeit 2011 in Gesundheit zu feiern.

**Ingrid Stolpe**, Jahrgang 1938, geboren in Jena, arbeitete seit 1990 als selbstständige Allgemeinärztin in Potsdam und ist jetzt im Ruhestand. Durch ihre Berufstätigkeit hat sie viele Erfahrungen mit krebserkrankten Menschen gesammelt.

**Manfred Stolpe**, Jahrgang 1936, gebürtiger Stettiner, ist SPD-Politiker. Seit 1959 war er in diversen Ämtern in der Evangelischen Kirche in der DDR tätig. Von 1990 bis 2002 war er Ministerpräsident von Brandenburg, von 2002 bis 2005 Bundesverkehrsminister.

Das Ehepaar Stolpe lebt in Potsdam.